

Bedeutung von Zusatzqualis. für Einstellung

Beitrag von „Sporty80“ vom 6. Dezember 2008 12:32

Hallo ,

habe gerade mein Examen geschafft, ab Febr. gehts ins Ref in NRW (GHR).

Meine Fächer sind Sport/Geo und als 3.Fach mache ich gerade noch Reli, nach dem Ref. ist dies auch fertig.

Nun meine Frage:

Welche Bedeutung haben Zusatzqualifikationen bei der Einstellung nach dem Ref? Habe eine kfm. Ausbildung, 3 Jahre als Hiwi gearbeitet(inkl. 1A Beurteilung vom Prof.), bin Sporthelferausbilder, habe 3 Jahre im sozialpädagogischen Bereich gearbeitet (1A Beurteilung), habe einige Zusatzqualis wie Trampolinschein etc... und bin bereits mehrere Jahre in der Sportbetreuung im OG dabei, auch mit Zeugnis etc.

Machen die Schulleiter ihre Einstellung auch von sowas abhängig ? Könnte man damit die Konkurrenz "ausstechen"?

Viele Grüße und schönen Nikolaustag...,

Alex

Beitrag von „Mikael“ vom 6. Dezember 2008 14:06

Zuerst einmal geht es in der Regel nach Fächern, da diese festlegen, für welche Stellen du überhaupt in Frage kommst. Dafür kann dir ein drittes Fach wirklich helfen.

Beim Vergleich der in Frage kommenden Bewerber werden dir weitere Zusatzqualifikationen meiner Ansicht nach insbesondere bei schulscharfen Einstellungen helfen, da es sein kann, dass die Schule Bedarf an deinen speziellen Fähigkeiten hat oder es gut ins Schulprofil passt.

Gruß !

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. Dezember 2008 12:12

Ich habe mich schulscharf beworben und hatte als "Zusatzqualifikation" eine Ausbildung zum Softwareentwickler.

Deswegen wurde ich eingestellt, weil ich damit auch Informatik abdecken konnte. 😊

kl. gr. Frosch